

Prüfbericht

Nr. 68.2

Bestandsaufnahme des gebundenen Oberbaues

Bericht vom 27.8.2015

Allgemeine Angaben

Antragsteller Landratsamt Saale-Orla-Kreis

Bauvorhaben K 552, OD Schleiz

Auftrag Entnahme von Bohrkernen, Schichtdickenermittlung, qualitativer Nachweis pechhaltiger Stoffe und Vorschlag zur Erneuerung in Asphaltbauweise

Probenahme

Kennzeichen	Entnahmestelle	Entnahmetag
BK 1 - 4	siehe Anlage 2	12.8.2015

Vorbemerkung

Das Landratsamt Saale-Orla-Kreis beabsichtigt die Kreisstraße K 552 im o.g. Straßenabschnitt im Rahmen einer Sanierung in der Belastungsklasse Bk1,8 zu erneuern bzw. auszubauen.

Als Grundlage für die Objektplanung dieser Maßnahme wurde die Untersuchung des gebundenen Oberbaues in Auftrag gegeben.

Der ungebundene Oberbau wurde in die Untersuchung nicht einbezogen. Gemäß Vorgabe wurden in Abstimmung mit dem Auftraggeber 4 Bohrkern entnommen und im Labor untersucht.

Wir haben die Proben entnommen und die o.g. Herkunfts- und Vertragsangaben aber nicht überprüft. Prüfgutreste werden in der Regel nicht aufbewahrt. Dieser Prüfbericht umfasst 3 Seiten und 4 Anlagen.

Bewertung und Empfehlung

Auftragsgemäß wurden die Schichtdicken an den entnommenen Bohrkernen bestimmt und mit dem Schnellerkennungsverfahren (Dünnschichtchromatographie) überprüft, ob in den Proben teer-/pechtypische Bestandteile vorhanden sind.

Unter UV-Bestrahlung wurden auf dem Chromatogramm einzelner Proben fluoreszierende Ringe bzw. Farbabschnitte festgestellt und somit teer-/pechtypische Bestandteile qualitativ nachgewiesen.

Die Ergebnisse der Untersuchung sind in der Anlage 2 aufgeführt.

Gemäß Absprache wurde aus dem BK 1 eine Mischprobe zur Abgrenzung bzw. Zuordnung in eine Verwertungsklasse quantitativ untersucht. Die Ergebnisse der quantitativen Untersuchung sind in der Anlage 4 aufgeführt.

In Abhängigkeit vom Gehalt an PAK nach EPA im Feststoff und vom Phenolindex im Eluat ist die Einordnung in die entsprechende Verwertungsklasse gemäß RuVA-StB 01 vorzunehmen.

Aufgrund der Prüfergebnisse ist sichergestellt, dass der belastete gebundene Oberbau der Verwertungsklasse C zuzuordnen ist.

Straßenausbaustoffe der Verwertungsklasse C können im Kaltmischverfahren mit Bindemittel außerhalb von Trinkwasserschutz zonen weiter verwendet werden bzw. sind einer umweltgerechten Entsorgung zuzuführen.

Nach gemeinsamer Abstimmung wurde festgelegt, den belasteten gebundenen Oberbau zwischen Schikane und Richard-Bartholdt-Straße komplett aufzunehmen. Der ungebundene Oberbau wird profiliert, verdichtet und direkt überbaut.

Für die Erneuerung in diesem Bereich wird folgender Asphaltüberbau (Belastungsklasse Bk1,8) empfohlen:

4 cm Asphaltdeckschicht	SMA 8 S	25/55-55 A
8 cm Asphaltbinderschicht	AC 22 B S	25/55-55 A
6 cm Asphalttragschicht	AC 22 T N	70/100

Der gebundene Oberbau im Bereich Richard-Bartholdt-Straße bis Bundesstraße B 2 gilt als unbelastet und wird in einer mittleren Dicke von 12 cm abgefräst. Die verbleibende Schicht wird direkt überbaut.

Das Material kann im Heißmischverfahren als Asphaltgranulat verwendet werden.

Für die Erneuerung in diesem Bereich wird folgende Asphaltüberbauung (Belastungsklasse Bk1,8) empfohlen:

4 cm Asphaltdeckschicht	SMA 8 S	25/55-55 A
8 cm Asphaltbinderschicht	AC 22 B S	25/55-55 A

Die empfohlenen Asphaltmischgutsorten ergeben sich einerseits aus den Anforderungen an die Asphaltdeckschicht (Rennstrecke) und andererseits aus den Vorgaben bezüglich der Einbaudicke (Asphaltbinderschicht AC 22 B S zwischen 8 und 10 cm).

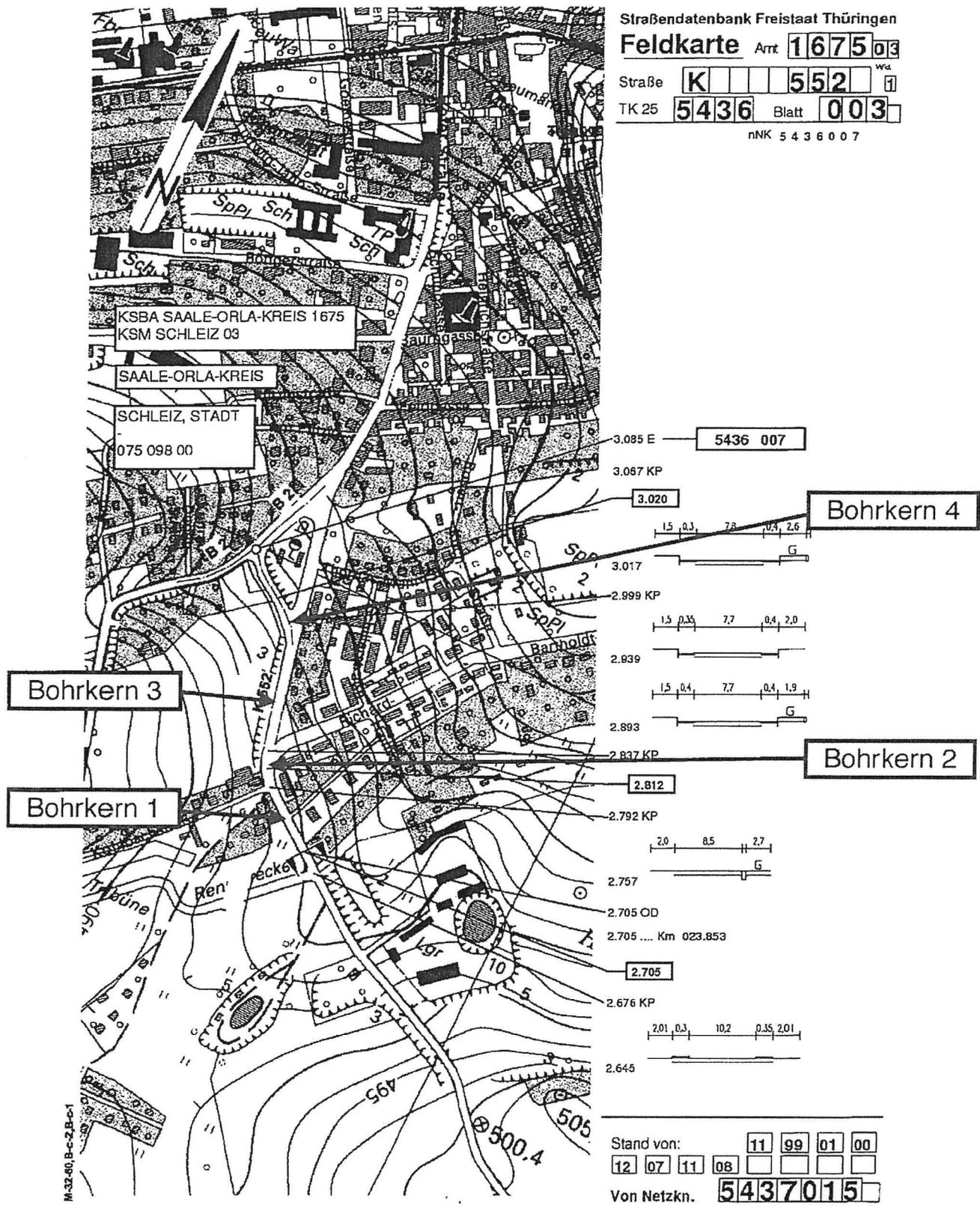
Alle Schichten sind mit Haftkleber (C 40 BF 1-S) anzuspitzen, damit der erforderliche Verbund zwischen den Konstruktionsschichten vorhanden ist. Die Menge des aufzusprühenden Haftklebers ist so festzulegen, dass kein schädlicher Einfluss entstehen kann.



Dr.- Ing. I. Zopf



K 552, OD Schleiz
Übersichtslageplan



Straßendatenbank Freistaat Thüringen
Feldkarte Arrt. **1675** 03
 Straße **K** **552** wa
 TK 25 **5436** Blatt **003**
 nNK 5436007

KSBA SAALE-ORLA-KREIS 1675
 KSM SCHLEIZ 03
 SAALE-ORLA-KREIS
 SCHLEIZ, STADT
 075 098 00

Bohrker 3

Bohrker 1

Bohrker 4

Bohrker 2

3.085 E — **5436 007**
 3.067 KP
3.020
 1,5 0,3 7,8 0,4 2,6
 3.017
 2.999 KP
 1,5 0,35 7,7 0,4 2,0
 2.939
 1,5 0,4 7,7 0,4 1,9
 2.893
 2.837 KP
2.812
 2.792 KP
 2,0 8,5 2,7
 2.757
 2.705 OD
 2.705 ... Km 023.853
2.705
 2.676 KP
 2,01 0,3 10,2 0,35 2,01
 2.645

Stand von: **11 99 01 00**
12 07 11 08
 Von Netzkn. **5437015**

M:32-40, B-c-2, B-c-1

K 552, OD Schleiz
Schichtdickenmessungen an Bohrkernen

Kenn- zeichen	Entnahmestelle	Bohrkern- dicke gesamt	Schichten nach Augenschein	Körnung nach Augen- schein	Schicht- dicken	Belastung mit teer-/ pechtypische Sub- stanzen nach Schnellerkennung
	km	cm		mm	cm	
BK 1	Abschnitt 015 km 2,745 / li	17,9	Schwarzdecke (A)	0/8	1,2	vorhanden
			Schwarzdecke (B)	0/8	2,5	vorhanden
			Schwarzdecke (C)	0/16	6,2	vorhanden
			Schwarzdecke (D)	0/11	2,0	vorhanden
			Einstreudecke*	0/45	6,0	vorhanden
BK 2	Abschnitt 015 km 2,815 / re	18,7	Schwarzdecke (B)	0/8	4,2	nicht vorhanden
			Schwarzdecke (B)	0/8	3,0	
			Schwarzdecke (E)	0/32	11,5	
BK 3	Abschnitt 015 km 2,905 / li	21,0	OB	0/5	0,5	
			Asphaltdeckschicht	0/11	5,0	
			Asphalttragschicht	0/32	5,5	
			Asphalttragschicht	0/32	10,0	
BK 4 ⁺	Abschnitt 015 km 3,005 / re	19,0	Asphaltdeckschicht	0/11	5,5	
			Asphalttragschicht	0/32	6,5	
			Asphalttragschicht	0/32	7,0	

Legende

A, B - Schichten mit augenscheinlich gleicher Mineralstoffart und Körnung

* - zerfallen

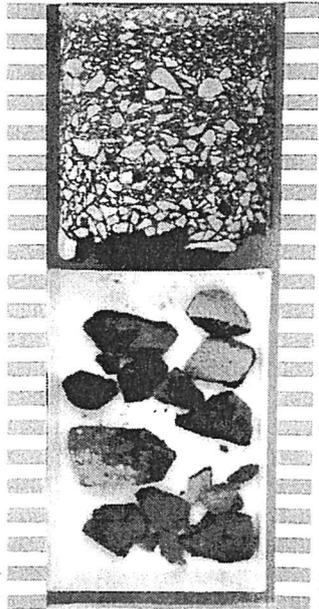
— - fehlender Schichtenverbund

+ - durchgehender Riss

K 552, OD Schleiz

Fotodokumentation der Bohrkerne

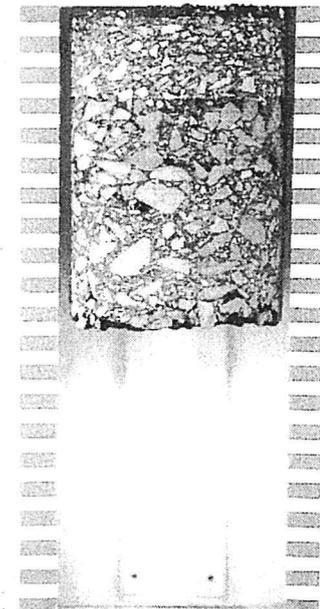
BK 1: Abschnitt 015
km 2,745 / li



BK 2: Abschnitt 015
km 2,815 / re



BK 3: Abschnitt 015
km 2,905 / li



BK 4: Abschnitt 015
km 3,005 / re

